

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: OB 3502-02

Stuttgart, 14.02.2018

Zwischennachricht

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen Dr. Schertlen Ralph (STd), Die STAdTISTEN
Datum 13.11.2016
Betreff Interimstandorte für die Oper während der Sanierung - Standortvorschläge zur Prüfung

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Das Land als Träger der Staatstheater und Bauherr der geplanten Sanierungsmaßnahmen hat in Abstimmung mit der Landeshauptstadt Stuttgart und den Staatstheatern die verschiedenen Optionen für Standorte für mehrjährig nutzbare Interimsspielstätten der Oper geprüft. Im Zuge dieser Prüfung wurden diverse Gesichtspunkte beleuchtet und im Vergleich bewertet. In der letzten Sitzung des Verwaltungsrats der Staatstheater Stuttgart wurde auf der Grundlage dieses qualitativen Vergleichs der untersuchten möglichen Interimsstandorte empfohlen, den Standort ehemaliges Paketpostamt Ehmmanstraße für die weiteren Planungen der Interimsspielstätte einschließlich der Nebenflächen zu Grunde zu legen. Ein entsprechender Bericht erfolgte im Ausschuss für Umwelt und Technik am 14. November 2017.

In den kommenden Monaten werden Umfang und Kosten der Umbaumaßnahmen bei einer Nutzung des Standorts Ehmmanstraße als Interimsspielstätte ermittelt. Sobald diese vorliegen, kann eine Debatte in den zuständigen Gremien erfolgen. Nach heutigem Kenntnisstand wird diese Debatte in der ersten Jahreshälfte 2018 im Gemeinderat möglich sein. Die Verwaltung wird das Thema zu gegebener Zeit auf die Tagesordnung setzen.

Dieser Zwischenbescheid gilt auch für die Anträge:

231/2017 - Dr. Schertlen Ralph (STd), Die STAdTISTEN -
Weitere Opernstandorte für die Interimsphase

312/2016 - Freie Wähler-Gemeinderatsfraktion -
Interimsspielstätte für die Oper Stuttgart

151/2017 - SPD-Gemeinderatsfraktion -
Interimsspielstätten für Oper und Ballett - Welche Nachnutzung ist
möglich?

943/2017 - Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS - Oper - Grundsatzfragen
endlich klären

Fritz Kuhn

Verteiler
<Verteiler>